

# Antrag auf Genehmigung eines gastweisen Schulbesuches

## INNERÖRTLICH



### Antragsteller:

Name, Vorname des Kindes \_\_\_\_\_ geboren am \_\_\_\_\_  männlich  weiblich  
Geschlecht (bitte ankreuzen)

Anschrift: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Name, Vorname der Erziehungsberechtigten, sowie Telefonnummer (Vater, Mutter, Vormund) \_\_\_\_\_

Anschrift, wenn abweichend von der Adresse des Kindes \_\_\_\_\_

Zuständige Schule (Sprengelschule) und derzeitige Klasse:

Sprengelschule \_\_\_\_\_ derzeitige Klasse \_\_\_\_\_

Beantragte Schule (Gastschule), Schuljahr, Klasse und Datum des gastweisen Schulbesuches:

Gastschule \_\_\_\_\_ Schuljahr \_\_\_\_\_ Klasse \_\_\_\_\_ ab (Datum) \_\_\_\_\_

**Begründung:** (ggf. Zusatzblatt verwenden)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Wo wird das Kind nach dem Unterricht versorgt? \_\_\_\_\_

Wo übernachtet das Kind? \_\_\_\_\_

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und lege folgende Nachweise vor:

- Hortplatzbestätigung
- Bestätigung der Betreuungsstelle nach Unterrichtsende
- Bestätigung des Arbeitsgebers über die Berufstätigkeit und Arbeitszeit (Beginn und Ende) für Vater und Mutter
- Sorgerechtsbeschluss

### Einwilligungserklärung zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten

Mit der Unterschrift erklären Sie, dass Sie von dem beiliegenden Datenschutzhinweis (DSGVO) Kenntnis genommen haben und mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten durch die Stadt Forchheim einverstanden sind. Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist die Stadt Forchheim, Amt für Jugend, Bildung, Sport und Soziales, Schulstr. 2, Tel. 09191/714-350, E-Mail: bildung-gesellschaft@forchheim.de. Die Daten werden erhoben für die Beantragung eines gastweisen Schulbesuchs. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Artikel 43 Absatz 1 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG).

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift **beider** Erziehungsberechtigten  
bzw. Sorgerechtsbeschluss

**Stellungnahme der abgebenden Schule:**

Gegen den beantragten, gastweisen Schulbesuch bestehen

keine Einwände.                       folgende Einwände:

---

---

---

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift

**Stellungnahme der aufnehmenden Schule:**

Gegen den beantragten, gastweisen Schulbesuch bestehen

keine Einwände.                       folgende Einwände:

---

---

---

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift

**Zurück an den Schulaufwandsträger:**

Stadt Forchheim, Amt für Jugend, Bildung, Sport und Soziales, Amt 23, zur Fertigung des Bescheides gem. Art. 43 Abs. 1 BayEUG

Der Antrag auf gastweisen Schulbesuch

wird genehmigt.                       wird nicht genehmigt, da

---

---

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift

**Anmerkung:**

Ein gastweiser Schulbesuch kann nach Art. 43 Abs. 1 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) nur dann erfolgen, wenn zwingende persönliche Gründe vorliegen. Das sind nicht Gründe allgemeiner Art, die in der Natur einer normalen Schullaufbahn liegen (z. B. Umzug in einen anderen Schulsprengel), sondern die nach objektiver Würdigung dem Schüler den Besuch der für ihn zuständigen Sprengelschule unmöglich bzw. unzumutbar machen. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass bei Gastschulverhältnissen gem. Art. 43 Abs. 1 BayEUG keine Beförderungspflicht nach § 2 Abs. 1 Satz 5 der Schülerbeförderungsverordnung besteht.